

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte der Jahrgangsstufen 8 und 9,

wie Sie einem der letzten Elternbriefe entnehmen konnten, haben wir als Merian-Realschule in Abstimmung mit den schulischen Mitwirkungsorganen einen anderen digitalen Weg eingeschlagen als die übrigen weiterführenden Schulen des Schulträgers. Dieser Weg ist in einer Präsentation auf unserer Homepage für alle nachzulesen.

Wir haben uns dagegen ausgesprochen, Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte (unrechtmäßig) dazu zu verpflichten bzw. zu drängen, ein Tablet anzuschaffen, sondern möchten den vermehrten Einsatz von Tablets im Unterricht möglichst mit schulischen Geräten abdecken.

Aufgrund dieses besonderen Weges stehen wir mit dem Schulträger nach wie vor im Austausch. Bei dem letzten Gespräch wurde vom Schulträger die Möglichkeit (entgegen der bisherigen Vereinbarungen) ins Gespräch gebracht, dass auch Eltern unserer Schule, die bereits ein Tablet (ausschließlich iPad) in der letzten Zeit erworben haben oder beabsichtigen, sich ein iPad anzuschaffen, auch in den Genuss der finanziellen Unterstützung in Höhe von € 125 des Schulträgers kommen.

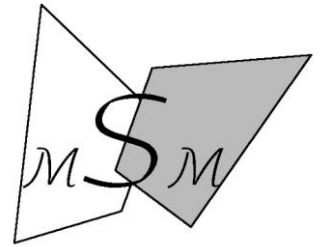
Damit verpflichten Sie sich allerdings, das iPad für den unterrichtlichen Einsatz Ihrem Kind bis zum Ende der schulischen Ausbildung an der MSM zur Verfügung zu stellen.

Für die schulische Nutzung muss Ihr privates Gerät in unser schulisches JAMF-System eingebunden werden. Dazu wird das Gerät an einem vereinbarten Termin unserem Administrator, Herrn Popal, an einem Schultag überlassen. Im Vorfeld der Einbindung müssten alle Daten auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden und eine Sicherung Ihrer Daten erfolgen. Für das ganze Verfahren bekommen Sie von uns noch über diesen Weg Hilfen.

Die Einbindung in das JAMF-System ist erforderlich, damit die Nutzung auf die schulisch notwendigen und erlaubten Apps etc. bei Betreten der Schule begrenzt werden kann. Sobald das Schulumfeld verlassen wird, ist die Nutzung aller (auch privaten) Programme wieder möglich. Die Einbindung in das System ist für Sie ohne weitere Kosten.

Somit möchten wir heute eine Abfrage starten um zu klären, wie viele private iPads unter diesen Bedingungen im neuen Schuljahr zusätzlich zur Verfügung stünden.

gez. Birgit Hahne-Stiegelbauer (Schulleiterin)



Ich habe Interesse an der Überlassung eines privaten iPads zur schulischen Nutzung:

Name des Schülers/der Schülerin: (bitte in Druckschrift)

Klasse: _____

- Mein/ Unser Kind ist bereits im Besitz eines aktuellen iPads (ab 2020, ab 8th Generation, mindestens iOS 14) + Stift. Das Kaufdatum des iPads muss nach den Sommerferien 2021 liegen.
- Ich beabsichtige, jetzt ein iPad zu kaufen, welches dann zu Beginn des neuen Schuljahres zur Verfügung steht.
- Ich verpflichte mich, das Gerät für den Einsatz im Schulalltag betriebsbereit zu halten und im Falle eines Defektes für die Reparatur bzw. im Falle des Verlustes für einen Ersatz zu sorgen. Mir ist bekannt, dass der Zuschuss einmalig gewährt wird und ich mich gegen Gefahren wie Verlust, Diebstahl, Beschädigung etc. durch eine private Versicherung absichern kann. Ebenso muss ich mich selbst um die Pflege und Wartung des Gerätes kümmern.
- Ich kann eine Rechnung für das iPad vorlegen.

Datum

Unterschrift

Rückgabe bitte bis spätestens 20.05.22 über die Klassenleitungen!